

Presseinformation

DEKRA auf der internationalen Fachmesse „Eurobike 2024“

Tests für Qualität und Sicherheit

- ▶ Haftungs- und Reputationsrisiken bei E-Bikes und Lastenrädern
- ▶ Sicherheitstechnische Prüfungen zur Qualitätssicherung
- ▶ Schadenanalytik und Gutachten durch akkreditiertes Prüflabor

Hersteller und Inverkehrbringer von Fahrrädern müssen die Produktsicherheit nachweislich sicherstellen, um ihre Haftungs- und Reputationsrisiken zu minimieren. DEKRA präsentiert auf der internationalen Fachmesse „Eurobike 2024“ in Halle 8 vom 3. bis 7. Juli 2024 Prüf- und Zertifizierungslösungen für sichere und gebrauchstaugliche Bikes. Darüber hinaus demonstrieren DEKRA Sachverständige Services rund um Gutachten und Schadenanalytik.

Die **sicherheitstechnische Prüfung** von Bauteilen, Komponenten und Gesamtprodukt bei E-Bikes durch ein akkreditiertes Prüflabor kann eine wichtige Säule der Qualitätssicherung sein – vor allem bei E-Lastenrädern, mit denen auch Personen, meist Kinder, transportiert werden. Die Bikes sind technologisch komplex und hoch entwickelt. Wie alle Fahrzeuge müssen auch Fahrräder/Bikes hohen Belastungen standhalten. Fahrräder werden schon konstruktiv auf ihre spezifischen Einsatzszenarien optimiert, und die Käufer erwarten maximale Funktionalität, Variabilität und maximale Sicherheit.

Zuweilen ist ein nicht-bestimmungsmäßiger Gebrauch der Produkte durch den Endnutzer eine Schadensursache: bei Lastenrädern beispielsweise durch zu hohe Beladung. Umso wichtiger ist es für Inverkehrbringer, **Produktsicherheitsnormen** und **gesetzlichen Vorschriften** wie die CE-Konformität, die Maschinenverordnung und EMV-Richtlinie einzuhalten und durch eine unabhängige Stelle wie DEKRA sicherstellen zu lassen. Ebenso müssen die Grenzen der Belastbarkeit des Produktes klar aufgezeigt werden.

Die Expertenorganisation DEKRA verfügt in ihren **akkreditierten Prüflaboren** über die Expertise und die Einrichtungen für die Prüfung nach den gängigen Normen für E-Bikes, die DIN EN 15194, DIN EN 17404 und die ergänzenden internationalen Prüfnormen. So werden an sicherheitsrelevanten Bauteilen beispielsweise auf Komponentenprüfständen statische und dynamische Prüfungen durchgeführt, um die

Datum Stuttgart, 20.06.2024 / Nr. 052
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon 0711.7861-2122
Fax 0711.7861-742122
E-Mail tilman.voegele-ebering@dekra.com

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
www.dekra.de/presse

Belastbarkeit zu belegen. Zusätzlich übernehmen Sachverständige Qualitätsprüfungen und Benchmark-Tests.

Zu den Sorgfaltspflichten eines Herstellers oder Inverkehrbringers gehört es auch, nach einer Serie von Vorkommnissen am Markt die Schadensursache zu ermitteln. DEKRA Sachverständige bieten für solche Fragestellungen im akkreditierten Labor für Werkstofftechnik zuverlässige **Schadenanalytik** für Bauteile zur Identifikation von Schadensursachen und Materialfehlern. Auch im Auftrag Endverbrauchern, Händlern, Werkstätten und Versicherungen bieten DEKRA Sachverständige **Schadengutachten** und **Fahrradbewertungen**.

Darüber hinaus bietet DEKRA in den bundesweiten Niederlassungen alle Services für gewerbliche E-Bike-Nutzer wie die Sicherheits-Unterweisung gemäß der Gefährdungsbeurteilung oder die UVV-konforme Prüfung für **Diensträder**.

DEKRA auf der Eurobike 2024

Halle 8.0, Stand F10

www.dekra.de/de/ebike-services/

Das **Fachprogramm** der Eurobike 2024 wird ebenfalls von DEKRA Expertise begleitet. So ist DEKRA als Experte Diskussteilnehmer bei der „Mobility Convention“:

- **„Gesetz und Ordnung“: Förderung des Radverkehrs durch rechtliche Richtlinien für Schadensmeldungen (Panel)**

4. Juli 2024, 14:30 – 15:00 Uhr,

Yellow Stage, Halle 8.0

Tilo Eilers, Fahrrad-Sachverständiger, DEKRA Automobil GmbH

Über DEKRA

DEKRA wurde 1925 ursprünglich mit dem Ziel gegründet, die Sicherheit im Straßenverkehr durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten. Mit einem weitaus breiteren Tätigkeitsspektrum ist DEKRA heute die weltweit größte unabhängige nicht börsennotierte Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung. Als globaler Anbieter umfassender Dienstleistungen und Lösungen helfen wir unseren Kunden, ihre Ergebnisse in den Bereichen Sicherheit und Nachhaltigkeit zu verbessern. Im Jahr 2023 hat DEKRA einen Umsatz von 4,1 Milliarden Euro erzielt. Rund 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.